

Blick auf Wahlen vor und zurück

Freie Wähler: 2016 Bürgermeisterwahl, 2014 Kommunalwahl

VON UNSERER MITARBEITERIN
REBECCA SCHLATTERER

FRIESENHEIM. Im kommenden Geschäftsjahr wird die Bürgermeisterwahl im Januar 2016 auch für die Freien Wähler Friesenheim ein Thema sein: Das kündigte in deren Hauptversammlung der FW-Fraktionsvorsitzende im Gemeinderat, Peter Zimmermann, an. „Armin Roesners Entscheidung ist akzeptabel und bietet die Chance eines Neuanfanges“, sagte Zimmermann und sprach die Hoffnung auf gute Kandidaten aus.

Das vergangene Jahr indessen war von den Kommunalwahlen geprägt. „Durch die gute Vorbereitung haben wir es geschafft, alle Listen zur Wahl komplett zu besetzen“, hielt der Vorsitzende des Ortsverbands der Freien Wähler, Wolfgang Kienzler, Rückschau. Im Friesenheimer Gemeinderat führte die Kommunalwahl dazu, dass die FW einen Sitz hinzu gewonnen haben, sodass ihnen nun acht Sitze gehören. Dies mache ein Drittel der Gesamtsitze aus, so Kienzler. Indessen fiel die Kreistagswahl weniger gut aus, da vier Sitze verloren gingen. Die Wählervereinigung hatte mit den Vorbereitungen zur Kommunalwahl 2014 bereits 2013 begonnen.

Auch in den Ortschaftsräten verbesserten sich, abgesehen von Oberweiler, die Wahlergebnisse. „Ohne die Bereitschaft und Unterstützung der Kandidaten hätten wir dieses hervorragende Wahlergebnis nicht geschafft“, dankte Wolfgang Kienzler rückblickend den engagierten

Mitgliedern. Anerkennung für den Ortsverband sprach der FW-Kreisvorsitzende Jürgen Novak aus, der über aktuelles in der Kreispolitik berichtete. „In einem Leuchtturmverband wie Friesenheim zahlt sich die Arbeit aus“, erklärte er und zeigte Gefallen an den vielen Veranstaltungen, die die Freien Wähler Friesenheim nutzen, um bei der Bevölkerung präsent zu sein.

Doch nicht nur die Kommunalwahlen beschäftigten den Ortsverband der FW im vergangenen Jahr. Neben weiteren kommunalpolitischen Themen in der Gemeinde standen die Mitgliederversammlungen des FW-Kreis- und Landesverbandes auf dem Plan.

Wichtig bleibt auch der Bahnausbau

Und Fraktionssprecher Peter Zimmermann hob das Friesenheimer Thema der Kinderbetreuung hervor sowie die Generationengerechtigkeit, die darüber ebenfalls nicht in den Hintergrund geraten dürfe. Ein wichtiges Thema bleibe ferner der Bahnausbau und die in der Zukunft anstehenden Sanierungen öffentlicher Gebäude wie der Sternenberghalle oder der Schule.

Wahlen: Vorsitzender Wolfgang Kienzler, zweiter Vorsitzender Karin Killius, Rechner Mirco Schaub, Schriftführerin Jutta Fühner-Büchele (alle wie bisher)

Mitglieder: 68

Termine: Stammtisch jeden ersten Dienstag im Monat, Café Roman



Weitere Informationen unter

www.freie-waehler-friesenheim.de